

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 20 (1933)
Heft: 1

Rubrik: Seifenfabrik Kolb, Zürich : Architekten Kellermüller und Hofmann

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

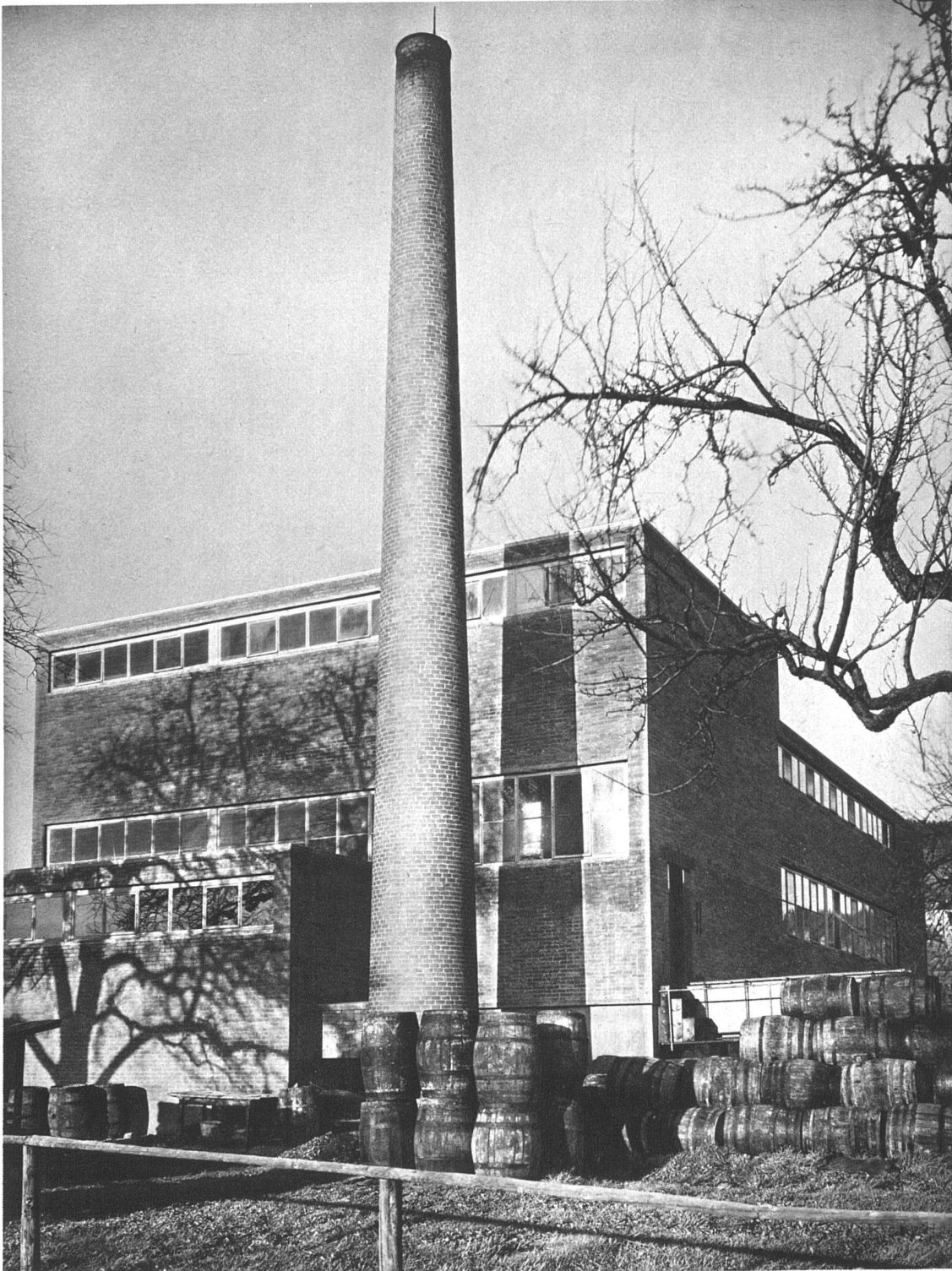
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

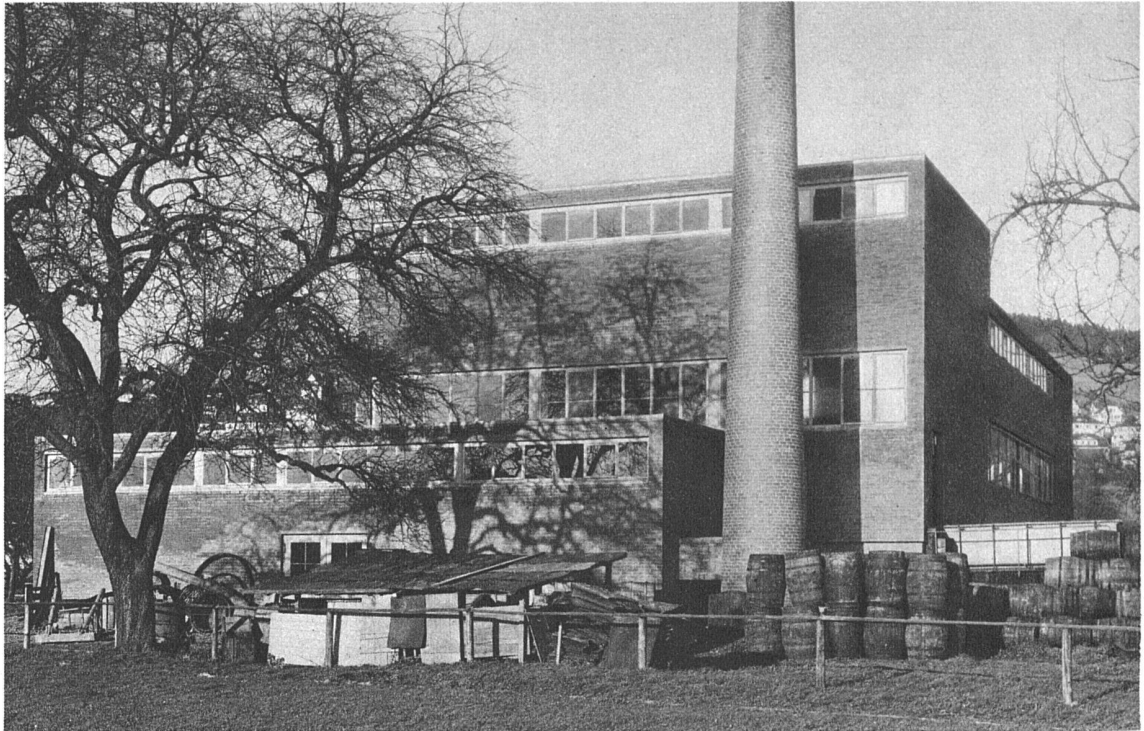
Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Seifenfabrik Kolb, Zürich 5, Förrlibuckstrasse Erbaut 1928/1929 Südostseite
Architekten Kellermüller und Hofmann BSA, Zürich und Winterthur
Im Haupttrakt zwei Büros, Fabrikationsräume, Packräume, Abwartwohnung; im hohen Trakt Siedehaus; im Keller Lagerräume;
im niedrigen Anbau Kesselhaus und Garage Konstruktion: Eisenbetonständerbau mit Backsteinausfachung

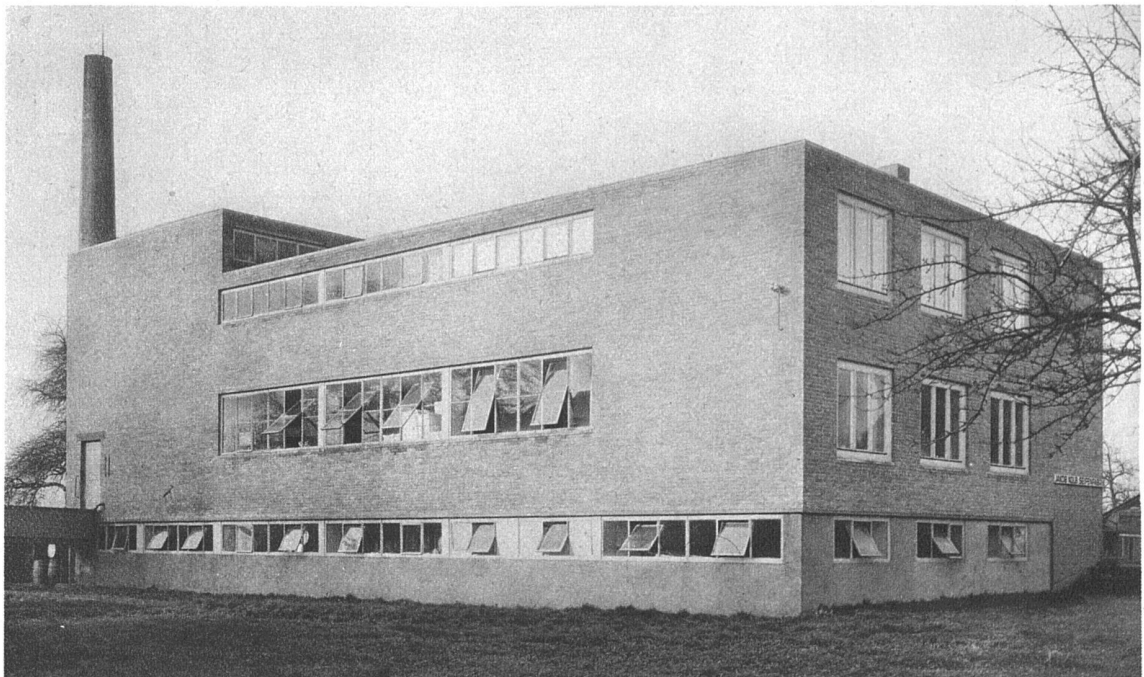
Aufnahmen von Photograph E. Linck, Rämistrasse 3, Zürich



Südostseite. Im Vorbau Kesselhaus und Garage, dahinter Siedehaus

Seifenfabrik Kolb, Zürich 5, Förrlibuckstrasse
 Architekten Kellermüller und Hofmann BSA, Zürich und Winterthur

Nordostseite. Im Kellergeschoss Lagerräume und Garderoben, links Siedehaus
 Mitte Arbeitssaal, darüber Lagerräume, an der Schmalseite rechts Büro, darüber Wohnung





Südwestseite

Seifenfabrik Kolb, Zürich 5, Förrlibuckstrasse
 Architekten Kellermüller und Hofmann BSA, Zürich und Winterthur

Nordwestseite. Von der Rampe führt die linke Türe zu Büro und Wohnung, die rechte zu Packraum und Arbeitssaal
 im Obergeschoss Lagerräume, rechts das zweigeschossige Siedehaus, im niederen Vorbau Kohlen und Garage

